

## Präsentation

Der Sektor Chamblieux-Bertigny befindet sich in der Agglomeration Freiburg und erstreckt sich über mehrere Gemeinden der Agglomeration. Der Staat Freiburg führt dort prospektive Analysen durch, darunter den Studienauftrag, der 2019 und 2020 stattfand. Die Teams mussten in allen dabei behandelten Themenbereichen die nachhaltige Entwicklung berücksichtigen.

<https://www.fr.ch/de/raum-planung-und-bau/raum/projekt-chamblieux-bertigny-studienauftrag>



© team: Herzog & De Meuron

## Gute Praktiken



© team: l'AUC



© team: Urbanité(s)



### Grünes Quartier

**Team APAAR.** Die landwirtschaftlichen Flächen werden in die Stadtplanung einbezogen und aufgewertet. Eine Regel stellt sicher, dass 30 % der Fläche des Sektors mit Vegetation bedeckt ist. Es wird ein «Naturweg» eingerichtet, um die Ströme zu kanalisieren und die biologische Vielfalt zu schützen.



### Essbares Quartier

**Team L'AUC.** Es wird eine Methode vorgeschlagen, um eine «Stadt mit Landwirtschaft» herzustellen. Es wird eine nachhaltige urbane Landwirtschaft mit einem systemischen Ansatz und einem Übergang von Monokulturen zu Pflanzenverbunden vorgeschlagen.



### Inklusives Quartier

**Team RAUM404.** Ein grosser zentraler Raum wird so gestaltet, dass er zugänglich und einladend ist sowie Entspannung und Begegnungen fördert. Es gibt ein grosses Angebot an Freizeitmöglichkeiten und Sportplätzen, die viele Bedürfnisse abdecken.



### Quartier der kurzen Wege

**Team 51N4E.** Ein Mobilitätsnetz ist darauf ausgelegt, den Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln zu ermöglichen. Für die Mobilität von Personen und Gütern wird eine neue City-Logistik mit alternativen Infrastrukturen für die sanfte Mobilität erdacht.



### Durchmischtes Quartier

**Team Herzog & De Meuron.** Eine programmatische Mischung nach Zonen, die auf funktionalen Prinzipien (Arbeiten, Wohnen, Studieren, Produzieren) beruht, ermöglicht es, die Peripherie schrittweise zu verdichten und dabei für eine funktionale Mischung zu sorgen und eine Vielfalt an Investoren anzuziehen.



### Resilientes Quartier

**Team Urbanité(s).** Die Stadtentwicklung soll auf der Grundlage mehrerer langfristiger Szenarien an die sich ändernden Bedürfnisse angepasst werden. Das Projekt will die zahlreichen Unsicherheiten, die in Zukunft auftreten werden, einbeziehen.

## Outies

Prospektive Analysen

Studienauftrag

Entwicklungsempfehlungen

Bereichsübergreifende Nachhaltigkeitsanalyse

